

Antrag 72/II/2023**AG Migration und Vielfalt SPD Brandenburg****Der/Die Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Frühzeitige Integration in ehrenamtliche Arbeit fördern**

1 Die SPD-Landtagsfraktion und die SPD-geführte
2 Landesregierung werden gebeten, sich dafür einset-
3 zen, dass Flüchtlingen frühzeitig Angebote gemacht
4 werden, sich ehrenamtlich zu engagieren. Dies för-
5 dert nicht nur die soziale Integration, sondern bietet
6 auch eine sinnstiftende Beschäftigung.

7

8 Begründung

9 Das stärkere Angebot von ehrenamtlicher Arbeit för-
10 dert die soziale Integration und bietet eine sinnstif-
11 tende Beschäftigung aus folgenden Gründen:

- 12 1. Gesellschaftliche Integration: Die ehrenamt-
13 liche Arbeit ermöglicht es Flüchtlingen, ak-
14 tiv an der Gestaltung ihrer neuen Gemein-
15 schaft teilzunehmen. Dies fördert den so-
16 zialen Zusammenhalt und das gegenseitige
17 Verständnis zwischen verschiedenen Bevölke-
18 rungsgruppen und trägt zur Integration bei.
- 19 2. Stärkung des Gemeinschaftsgefühls: Die Teil-
20 nahme an ehrenamtlichen Aktivitäten ermög-
21 licht es den Geflüchteten, Kontakte zu Einhei-
22 mischen zu knüpfen und in soziale Netzwer-
23 ke eingebunden zu werden. Dies trägt zur Re-
24 duzierung von Isolation und zur Förderung des
25 Gemeinschaftsgefühls bei.
- 26 3. Spracherwerb und kultureller Austausch:
27 Durch die ehrenamtliche Arbeit haben Flücht-
28 linge die Möglichkeit, die Landessprache zu
29 erlernen und kulturelle Aspekte des Gastlan-
30 des zu verstehen. Gleichzeitig können sie ihre
31 eigenen kulturellen Erfahrungen und Fähig-
32 keiten teilen, was zu einem interkulturellen
33 Austausch führt.
- 34 4. Entlastung von Unterstützungssystemen: Die
35 frühzeitige Integration in ehrenamtliche Ar-
36 beit kann dazu beitragen, die Abhängigkeit
37 von staatlichen Unterstützungsleistungen zu
38 verringern und die Selbstständigkeit der Ge-
39 flüchteten zu fördern.